

**POSTULAT** von Erika Ziltener (SP, Zürich) und Markus Brandenberger (SP, Uetikon am See)

betreffend Einsetzung von Spitalfachärztinnen und Spitalfachärzten

---

Der Regierungsrat wird eingeladen, die Verordnung über die kantonalen Krankenhäuser dahingehend zu ändern, dass Spitalfachärztinnen und Spitalfachärzte eingesetzt werden können.

Erika Ziltener  
Markus Brandenberger

Begründung:

Die Umsetzung der längst fälligen Arbeitszeitreduktion gemäss Arbeitsrecht für Assistenzärztinnen und Assistenzärzte und Oberärztinnen und Oberärzte in den Spitälern erfolgt in naher Zukunft. Dadurch steigt der Bedarf an Assistenzärztinnen und Assistenzärzten, was dazu führt, dass vermehrt Ärztinnen und Ärzte ausgebildet und dass Assistenzärztinnen und Assistenzärzte aus dem Ausland beigezogen werden müssen. Beides wirkt sich negativ auf die Ärztedichte und somit auch auf die Kostensteigerung im Gesundheitswesen aus. Um dem entgegenzuwirken, muss die Struktur der Ärzteschaft in den Spitälern den heutigen Anforderungen entsprechend angepasst werden.

Mit Spitalfachärztinnen und Spitalfachärzten, die weder zur Weiterbildung der Assistenzärztinnen und Assistenzärzten noch zur Forschung verpflichtet werden, sondern sich auf den Dienst an der Patientin oder dem Patienten konzentrieren können, kann der Mehrbedarf an zeitlich beschränkten Assistenzstellen reduziert werden. Modellrechnungen, welche an Zürcher Spitälern durchgeführt worden sind, zeigen, dass diese Stellen bei angemessenem Lohn im Vergleich zum heutigen System durch Effizienzsteigerung kostenneutral finanziert werden können.

Mit der Spitalfachärztin oder dem Spitalfacharzt kann die Anzahl Ärztinnen und Ärzte, die in freier Praxistätigkeit wirken, reduziert werden. Dadurch vermindert sich die Ärztedichte, was sich wiederum kostendämpfend auf das Gesundheitswesen auswirkt.

Die heutigen Spitalstrukturen bedingen einen häufigen Wechsel der Assistenzärztinnen und Assistenzärzte, was sehr oft für grosse Unruhe auf den Abteilungen sorgt. Mit einer festangestellten Spitalfachärztin oder Spitalfacharzt wird eine Kontinuität geschaffen, die sich positiv auf die Patientinnen und Patienten insbesondere auf Langzeit- und psychisch kranke Patientinnen und Patienten, auswirkt. Zudem fördert die Kontinuität die interdisziplinäre Teambildung und die engere Zusammenarbeit von Ärztinnen und Ärzten und Pflegenden.